

	<p>Objekt: Pirol</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: HF 140</p>
--	---

Beschreibung

Inventareintrag: "Pirol, auf weißem Astpostament mit 6 roten Kirschen und grünen Blätterbelägen, Schnabel geschlossen, Flügel leicht geöffnet. Körper gelb, Flügel lackschwarz mit sichelförmigen gelben Abzeichen, Schnabel rotbraun. Postament hohl. Einige Blätter und Stiele beschädigt.

Meissen Schwertermarke Modell von Kändler 1734 Ehder 1740/41 Reinicke 1747. Der hohle Sockel spricht dafür, dass es sich um die von Reinicke bearbeitete Form handelt. "

Die Plastik wurde während des II. Weltkrieges zerstört und konnte nur fragmentiert geborgen werden. Die Fragmente sind nicht eindeutig zuzuordnen. Sie könnten auch zu zwei weiteren Pirol-Plastiken, zu HF 139 und/oder zu HF 141, gehören.

MAKR

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan mit Malerei
Maße: Höhe: 26 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Porzellanmanufaktur Meissen
	wo	
Hergestellt	wann	1747
	wer	
	wo	Meissen
Form entworfen	wann	

wer Peter Reinicke (1711-1768)
wo

Schlagworte

- Figur (Darstellung)